

Arbeitstreffen von Timo, Jasper und Johannes anstelle der regulären FSK-Sitzung am ersten September Zweitausendundneun um neunzehn Uhr.

0. Allgemeines

Timo, Jasper und Johannes prügeln nach unter vorgehaltener Waffe erzwungener Votenabgabe zum als Tischvorlage vorliegenden Ermächtigungsantrags alle übrigen anwesenden FSK-Vertreter_innen aus dem ZeFaBü und ernannten sich danach zu dritt zu Referenten für Alles mit voller uneingeschränkter Handlungs-, Satzungs-, Finanzautonomie sowie Rechtsfähigkeit.

1. Besetzung

Alle Anwesenden erklärten die 5-minütige Besetzung des Ruprecht-Büros und gaben anschließend eine interne Pressekonferenz. Damit solle auf den gesamtgesellschaftlichen Zusammenhang hingewiesen werden, so die Besetzenden. Zudem umfasse nach Auffassung der Anwesenden die Satzungs- auch die Besetzungs-, Besetzung und generelle Satzungsautonomie.

2. Anträge?

Sämtliche Anträge soll die Sitzung behandeln, nicht wir. Stattdessen haben wir Eitel zum Champagner-Umtrunk im Archivraum eingeladen. Erik Bertram und Anette Schavan waren auch da, haben während der Sitzung rumgemacht und fleißig mitgeschleckert beim Schampus.

3. Stimmungsbild

Jasper findet Prakika doof. Timo ergänzt, es sei nicht Aufgabe von Wissenschaftlerinnen, praktisch tätig zu sein, sie sollen nur konsistente Theoriegebilde entwickeln, die der Realität nicht standhalten können. Weiterhin kann der Protokollant der Diskussion trotz Nazi-Keule und Gummisachen nicht folgen – auch wenns GRÜNE sind. Er stellt fest, dass der Begriff „Wissenschaftlerinnen“ morphologisch das Lexem „Wissenschaftler“ beinhaltet.

4. Ausstieg aus dem CHE-Ranking

Wir steigen aus dem CHE-Ranking aus. „Wir“ sind in diesem Falle: Alle.

5. Senat

Wir reden NICHT über den Senat und seine nächstwöchentliche Sitzung, da das vertraulich ist. Beim sonntäglichen Vortreffen (18h) soll nur über den TOP 18 (Nichtvertrauliches) gesprochen werden.

6. AG SM

...tagt am Donnerstag wieder, im Wiki läuft was: agsm.fachschaftskonferenz.de

7. Mario ruft an...

... und bittet die Sitzung, über irgendwas zu sprechen. Wir können die Sitzung leider nirgendwo finden. Sehr doof! Wir geben Mario vorerst freie Hand und bitten ihn, sein Anliegen über die Mailingliste zu schicken, dort kann es diskutiert werden.

8. Leibeigenschaft

Nicole, Golo und Sven werden in dieser Reihenfolge infolge Erscheinens zur gegenseitigen Leibeigenschaft verdonnert, kurz darauf jedoch in der Regel wieder entlassen, da sie auch über Titanic und Wahlwerbespots gelacht haben.

9. Statement

Das Treffen befindet: Früher war alles besser!

Ende des Treffens: Nicht um **20:19** – har har!